

## **Medimed Apotheke und FloraApotheke spenden 5000 EUR an die Hospizbewegung**

Die Pandemie hat uns alle kalt erwischt. Aber es gab und gibt Bereiche, in denen die Menschlichkeit trotz aller Hygienemaßnahmen und der Ansteckungsgefahr nicht vergessen ging und geht. Eine dieser Stellen ist die Hospizbewegung im Idsteiner Land e.V.. In diesem Verein begleiten die ehrenamtlichen Mitarbeitenden Schwerstkranke und Sterbende und deren Angehörige professionell und liebevoll durch diese schwere letzte Phase der Krankheit bis in den Tod und auch bei der sich anschließenden Trauerarbeit. Diese Arbeit wollte Familie Weiser, Inhaber der Medimed Apotheke in Idstein und der Flora Apotheke in Wörsdorf gerne einmal würdigen. Als Anfang des Jahres die Berechtigungsscheine für Masken verschickt wurden, kam ihnen der Gedanke, dass durch diese Aktion eine große Anzahl Menschen erreicht werden könnte. Jeder, der sich seine Masken in der Apotheke abholte, musste die gesetzlich vorgeschriebenen 2 Euro Eigenanteil entrichten. Familie Weiser wollte mit diesem Geld jedoch gerne etwas Gutes tun und beschloss daher kurzerhand, es an die Hospizbewegung zu spenden, um einmal im Namen aller „Danke“ zu sagen und den Verein in diesen schweren Zeiten zu unterstützen. Die Aktion sprach sich herum, viele Menschen holten ihre Masken in der Medimed Apotheke in Idstein oder der FloraApotheke in Wörsdorf und so konnte Familie Weiser am 09.07.2021 stolz einen Scheck in Höhe von 5000 Euro an Heinke Geiter, die erste Vorsitzende des Hospizvereins und an Ilona Diener, leitende Koordinatorin des ambulanten Hospiz- und Palliativdienstes überreichen.

Die Hospizbewegung berät und begleitet schwerkranke und sterbende Menschen und ihre Angehörigen in ihrem Zuhause. Die Mitarbeitenden nehmen sich Zeit für Sie und sind mit ihrer langjährigen Erfahrung und fachlichen Kompetenz für Sie da. In Zusammenarbeit mit dem Zentrum für ambulante Palliativversorgung, ZAPV GmbH, aus Wiesbaden gewährleistet die Hospizbewegung die palliativ-pflegerische Versorgung. Ziel ist es, dass Menschen in ihrer letzten Lebensphase möglichst frei von Schmerzen und anderen quälenden Symptomen in ihrer häuslichen Umgebung leben und sterben können mit der Gewissheit, dass rund um die Uhr die Versorgung gesichert ist. Wer den ambulanten Hospiz- und Palliativdienst der Hospizbewegung kennt, weiß darüber hinaus, wie eine ehrenamtliche Hospizbegleitung Familienangehörige entlastet und Sterbenden in ihrer letzten Lebensphase beisteht. Für diese wertvollen und wichtigen Leistungen



bedarf es nicht nur Geld, sondern auch menschliche Zuwendung und großes Engagement. Heinke Geiter und Ilona Diener freuen sich und danken von Herzen für diese große Wertschätzung und Unterstützung durch die Medimed Apotheke und die Flora Apotheke und besonders der Familie Weiser, die sich diese wirklich tolle Aktion hat einfallen lassen.